

## GIUS – Informationen und Praxisabläufe

27.04.2020

Die **Gemeinsamen Infekt-Untersuchungs-Stellen (GIUS)** dienen der kollegialen Unterstützung beim Schutz des Praxisteam vor infektionsbedingten Ausfällen. Schutzmaterial wird in absehbarer Zeit nicht ausreichend zur Verfügung stehen.

Die GIUS Versorgung kommt grundsätzlich nur zum Tragen, sofern der Vertragsarzt die situationsangemessene Versorgung seines Patienten, z.B. aufgrund eines Mangels an Schutzmaterial nicht selbst leisten kann. In einem solchen Fall, soll die GIUS eine kollegiale Unterstützung darstellen.

Hierzu finden **sich regional, koordiniert durch den Bremer Hausärzterverband, Kolleginnen und Kollegen zusammen und betreiben eine GIUS.**

Die regionalen GIUS vereinbaren Ort und Öffnungszeiten untereinander. Nur in Ausnahmefällen ist die Versorgung in einer anderen GIUS möglich.

**Aufgabe und Zweck der GIUS:** Diese sollen „Auge und Ohr“ des Hausarztes bei der Betreuung von Ihren Infektpatienten übernehmen. Es wird also insbesondere nicht die Betreuung (Fallführung, Formularerstellung, Meldung an das Gesundheitsamt usw.) der Patienten abgegeben. Vielmehr soll die GIUS es den Hausärzten und Hausärztinnen ermöglichen, Ihre Patienten optimal, unter Wahrung des Eigenschutzes und zur Verhinderung unnötiger Krankenhauseinweisungen zu versorgen.

### Die Inanspruchnahme erfolgt auf folgendem Wege:

- Ein Patient mit Atemwegs-Beschwerden ruft in seiner Hausarztpraxis an.
- Die Hausärztin/der Hausarzt entscheidet, ob bei diesem Infekt-Patienten ein persönlicher Arzt-Patienten-Kontakt benötigt wird und ob er diesen mangels Schutzkleidung selber nicht durchführen kann und ihn dem entsprechend als Vertretung an die zuständige GIUS überweist.
- Die Hausärztin/der Hausarzt notiert auf dem GIUS Befundbogen Daten aus dem Arzt-Patienten-Telefonat.
- Die Hausärztin/der Hausarzt meldet den Patienten mit dem Befundbogen per Fax bei der jeweiligen GIUS an und klärt den Patienten über das weitere Vorgehen auf (Adresse, ggf. Uhrzeit und weist ihn auf die Maskenpflicht hin).
- Die GIUS wird der Hausärztin/dem Hausarzt einen Termin mitteilen, zu dem der Patient die GIUS aufsuchen kann oder die GIUS informiert den Patienten direkt.
- Der Patient kommt pünktlich zum Termin in die GIUS und wird dort ärztlich untersucht.
- Sofern keine Notfalleinweisung erforderlich ist, wird der Patient wieder nach Hause geschickt.
- Der GIUS Befundbogen wird mit den Untersuchungsergebnissen zurück an die Hausärztin/den Hausarzt gefaxt.
- Der Patient wird von seiner Hausarztpraxis telefonisch über das weitere Vorgehen informiert, (Verordnungen, Rücksprachen, usw.).

**Wichtig:**

- 1) Die Versorgung von Patienten in den **GIUS erfolgt nur für Patienten von Hausarztpraxen, die die Kollegiale Vereinbarung unterschrieben haben und** deren Teilnahme vom Bremer Hausärzterverband durch Unterschrift dessen Vorsitzenden Dr. Mühlenfeld bestätigt worden ist.
- 2) Die Hausarztpraxen nutzen **die GIUS nur nach den vorgegebenen Standards** (Kollegiale Vereinbarung, GIUS Befundbogen)
- 3) Den beteiligten Hausärzten und Hausärztinnen ist insbesondere bewusst, dass sie im ganzen Prozess **weiterhin die ärztliche Verantwortung für Ihren Patienten** haben bzw. behalten.
- 4) Z.Z. besteht für **die GIUS noch keine Möglichkeit Hausbesuche durchzuführen.** Es wird aber an einem solchen Verfahren gearbeitet.
- 5) **Als Ansprechpartner der GIUS stehen folgende Standorte zur Zeit zur Verfügung:**

**Geschäftsstelle:** Tel.: 0421-52079791  
Frau Dunker/Frau Ahlers/Frau Hustedt

**GIUS Sued1: Dr. Mühlenfeld**

Woltmershauserstr.215A, 28197 Bremen  
Mobil Nr. 01722972816  
Fax: 545044

Mo.-Fr. 13:00-15:00 Uhr

**GIUS Sued2: Holger Schelp**

Ortsamt Huchting im Sitzungssaal  
Tel.: 0421-988828-0  
Fax: 0421-98882828

Nach Termin

**GIUS Mitte1: Dr. Rogalli**

Stader Str. 35, 28205 Bremen  
Tel.: 0421-9888550  
Fax: 0421-98 88 55 11

Mo., Di., Do., 17:00-18:00 Uhr  
Mi. 12:00-13:00 Uhr  
Fr 14:30-15:30 Uhr

**GIUS Nord1: Dr. Kreszis**

Gerhard-Rohlfs-Str. 62, 28757 Bremen,  
Tel.: 0421-666050  
Fax: 0421-2444143

Nach Termin

**GIUS Ost1: NN**

Bitte versenden Sie diese Informationen an Ihre jeweiligen Teilnehmerpraxen!

Mit kollegialen Grüßen



Hausärzteverband Bremen im  
Deutschen Hausärzteverband e.V.

Hans-Michael Mühlenfeld